



Berlin, 19.06.2018

Presse-Mitteilung

Rettender Ortswechsel

Seltene Kröten im Tierpark Berlin ausgewildert

Spanien, Mongolei oder Rumänien – der Tierpark Berlin hat bereits viele in Berlin geborenen Wildtiere wieder zurück in ihren natürlichen Lebensraum gebracht. Doch er setzt sich nicht nur weltweit für den Erhalt der Artenvielfalt ein, sondern macht sich auch vor der eigenen Haustür für bedrohte Tiere stark.

Die Tierpfleger-Azubis aus dem 1. und 2. Lehrjahr des Tierpark Berlin haben sich in diesem Frühjahr einer herausfordernden Aufgabe angenommen: Wechselkröten, die sich auf eine nahe Baustelle in Lichtenberg verirrt hatten, haben sie gerettet – mit dem Ziel, den Tieren im weitläufigen Tierpark Berlin ein neues Zuhause zu geben. Die Tiere waren in eine Baugrube gefallen und konnten sich nicht mehr selbst daraus befreien. Mit den evakuierten Amphibien kam auch eine große Anzahl an Kaulquappen und Krötenlaich in die Quarantäne des Tierparks. „Die Metamorphose der Larve zur Jungkröte durchleben die Wechselkröten im Schnelldurchlauf“, berichtet Vanessa Buchwald, Auszubildende im 1. Lehrjahr. „Wir haben sie in all ihren Entwicklungsstadien begleitet - etwa 30 Tage hat es vom Ei bis zur fertigen Kröte gedauert.“

Die Wechselkröten sind in Deutschland eine gefährdete und streng zu schützende Art. Sie kommen in Deutschland nur noch sehr selten vor, weil ihnen zunehmend geeignete Laichgewässer fehlen. Ihre bevorzugten Lebensräume werden durch intensive landwirtschaftliche Nutzung oder Bebauung zerstört.

„Wir haben heute rund 500 großen und kleinen Kröten im Tierpark Berlin ein neues Zuhause gegeben. Sie werden zusammen mit vielen anderen Wildtierarten auch außerhalb der Gehege unsere weitläufige Parklandschaft bereichern“, erklärt Zoo- und Tierparkdirektor Dr. Andreas Knieriem. „Diese seltenen Kröten finden bei uns ideale Voraussetzungen für die Vermehrung und Entwicklung einer großen Population. Es gibt eine ganze Reihe von Standorten im Tierpark, die ihren Vorlieben – Wasser und Sonne – entsprechen.“